

Keine Frauenliebe
Ziemt dem welken Greise;
Vaterliebe ziemt ihn doch;
Und erleichtert gern sein Ioch.

Wenn den Greis in Jubel-Tänzen
Söhn' und Enkel froh bekränzen;
Wenn in wonnetrunken Reihen
Sie ihm Fest und Lieder weihen;
Füllt ihn neue Lebenskraft.
Seht, er mischt sich in die Chöre;
Achtet nicht des Alters Schwere;
Opfert zu der Tonkunst Ehre,
Die ihm noch am Rand des Grabes
Neuer Jugend Stärke schafft.